



Produktion von Liftkabinen im Werk der Lift AG in Regensdorf.



Warenlift der Linie «Work».



Ein Blick in die Steuerung des Personenaufzuges der Linie «Eco».

Liftbau als Kernkompetenz

Moderner Liftbau erfordert ein hohes Mass an Fachkompetenz, Flexibilität und Qualitätsbewusstsein. Genau dafür steht die Firma Lift AG in Regensdorf.

Vom Standardlift für den Personentransport bis zum massgeschneiderten Warenlift oder Glasaufzug bieten die Spezialisten komplexe Aufzugstechnik für jeden Bedarf.

Im neu erstellten Gewerbegebäude Grabenackerstrasse in Oberhasli wurde die Lift AG für die Planung, Lieferung und die Montage der Aufzüge beauftragt. Der Auftrag dazu wurde aufgrund einer Ausschreibung im August 2015 gewonnen, die Aufzüge sind montiert, abgenommen und seit Februar 2017 in Betrieb. «In diesem Gewerbehaus haben wir einen Personenaufzug und einen Warenlift eingebaut. Beide Aufzüge sorgen für optimale Mobilität von Personen und Waren über alle Stockwerke», erklärt Marco Ruppen, Verkaufsleiter der Lift AG.

Personenaufzug als Standardaufzug

Beim Personenaufzug wurde eine Standardanlage für 8 Personen und total 630 kg Tragkraft gewählt. Dieser wird elektrisch angetrieben. Der Aufzug ist für vier Geschosse und ebenso vier Zugänge ausgelegt, selbstverständlich barrierefrei und rollstuhlgängig. Personenaufzüge sind in einem Büro- und Gewerbehaus während den Geschäftszeiten intensiv genutzte Alleskönner. Die Nutzer legen grössten Wert auf komfortablen Personentransport, absolute Laufruhe und störungsfreien Betrieb. Pro Jahr installiert die Lift AG über 300 Aufzugsanlagen in ganz unterschiedlichen Grössen.

Warenlift «Made in Regensdorf»

Als Warenlift wurde ein Aufzug der Linie «Work» mit einer Traglast von 2500 kg oder 33 Personen und hydraulischem Antrieb gewählt. Dieser ist auf vier Haltestellen und sieben Zugänge ausgelegt. Aufzüge dieses Typs werden bei der

Lift AG in Regensdorf geplant und auch produziert. Liftbau «Made in Regensdorf» ist denn auch eines der besonderen Merkmale, wenn es um Qualität und Langlebigkeit geht. Dadurch kann das Unternehmen die höchstmögliche Flexibilität und zudem vielfältige Varianten anbieten. Die Aufzugsspezialisten verfügen über langjährige Erfahrung in ihrem Fachgebiet und bieten dem Bauherrn, Architekten oder Generalunternehmer die gewünschte «Lift-Kompetenz». «Wichtig für den Liftbauer ist der möglichst frühzeitige Kontakt zum Architekten, gilt es doch immer die Platzierung des Liftschachtes und die entsprechenden Aussparungen im Fundament in die Gesamtplanung miteinzubeziehen», bestätigt Marco Ruppen. Für die Architektur und Bauleitung bei diesem Projekt zeichnet die Keller und Partner AG im zürcherischen Buchs verantwortlich.



Lifteinbau im Gewerbegebäude in Oberhasli.



Planung, Konstruktion und Produktion der Liftanlagen erfolgt im Werk der Lift AG in Regensdorf.

Lift AG – ein Familienunternehmen in der 2. Generation

Die Lift AG steht für Tradition und Moderne und legt grössten Stellenwert auf Qualität. Seit der Firmengründung 1958 sind über 10 000 Aufzüge installiert worden. Ein gut ausgebautes Service-Netz ermöglicht jederzeit einen prompten und fachgerechten Unterhalt.

Modernisierung/Ersatzanlagen

In der Schweiz sind über 200 000 Aufzugsanlagen installiert. Viele dieser Aufzüge sind weit über 25 Jahre in Betrieb. Oft ist eine Reparatur oder Modernisierung der bestehenden Anlagen nicht möglich oder nicht sinnvoll, da die Lebenserwartung eines Aufzuges erreicht ist. Diese Aufzüge müssen dann komplett ersetzt werden. Bei der Planung einer Ersatzanlage achten die Aufzugsspezialisten darauf, dass die bauseitigen Arbeiten auf ein Minimum reduziert werden. Etwa durch Wiederverwendung der alten Türrahmen oder der bestehenden Umlenkrollen-Träger im Schachtkopf. Der bestehende Aufzugsschacht wird vor Planungsbeginn genau ausgemessen. Dadurch wird der zur Verfügung stehende Platz optimal genutzt. Ersatzanlagen erhöhen die Sicherheit und erfüllen die neuesten Normen und Gesetze, aber auch die Barrierefreiheit. Die Erhöhung des Fahrkomforts und eine verbesserte Energieeffizienz sind dabei weitere Vorteile.

Wartung/Sicherheit

Für den bedürfnisgerechten Unterhalt sind folgende Faktoren massgebend:

- Anzahl der Aufzugsfahrten pro Woche
- Technische Anforderungen an die Komponenten
- Gebäudeart und physikalische Umgebung

Wichtig dabei ist die Einhaltung der geltenden Normen und Vorschriften über die Instandhaltung und Wartung von Aufzugsanlagen. Präventive Wartung erhöht zudem die Sicherheit und dient der Werterhaltung eines Aufzuges und somit des gesamten Bauwerks.

Service/Reparatur

Dank langjähriger Erfahrung im Unterhalt von Aufzügen wissen die Servicemonteur um die Vielfalt der Kundenbedürfnisse. Mit interner Aus- und Weiterbildung werden die Mitarbeiter der Lift AG den Anforderungen gerecht und bieten so den gewünschten Kundenservice. Die regelmässige Überprüfung der Liftanlage erfolgt nach einem auf den Kunden massgeschneiderten Servicevertrag. Einen ebenso hohen Stellenwert hat die gute Ersatzteilverfügbarkeit. Selbst Anlagen, die 20 Jahre und älter sind, können jederzeit repariert werden. Vom kompletten Antrieb, allen gängigen Steuerungskomponenten bis zu Seilrollen in jeder Dimension sind alle Teile am Lager. Diese Flexibilität garantiert kürzeste Stillstandzeiten der Aufzugsanlage.

www.liftag.ch